

Wie organisiert ihr euer Freiarbeitsmaterial?

Beitrag von „milliethehorse“ vom 10. Januar 2009 17:19

Für Kleinteile haben sich bei mir die GLIS-Kisten von IKEA bewährt. Die große kann man sogar unterteilen und so verschiedene Materialien zu einem Thema aufbewahren.

Gerade eben hab ich die Kaffepad mit Topping-Verpackung (von Mel...a :tongue:) ge- und von aussen beklebt und nutze die jetzt als Karteikästen. Die ist etwas über A5 Breite weit und da passen ganz gut so kleinere Kärtchen oder sogar A5 laminierte Blätter rein.

Meine Holzwürfel hab ich in nem großen Schuhkarton. Die passende Kartei liegt einfach dabei, da hab ich nix extra.

Manchmal gibt es auch in den 1 Euro Shops ganz nette und günstige Kist(ch)en und Käst(ch)en, da versuch ich auch immer wieder mal welche zu ergattern.

Die Ablagefächer nutze ich eher für Stationenarbeit oder Lerntheken, aber statt der gekauften kann man, finde ich, auch ganz gut Schuhkarton- oder Pappkartondeckel benutzen.

Generell mag ich ganz gerne diese Papp-Schubladenboxen von Aldi oder Lidl (wenn die im Angebot haben), die kann man gut befüllen und beschriften, so können sich auch die Kids orientieren.